

Gutachten

Nr. RA-001044-B0-413



zur Erteilung des Nachtrags 1 zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 52899 nach
§ 22 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
für den Sonderradtyp SPL 708

I Auftraggeber: Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Gustav-Kirchhoff-Strasse 10
67095 Bad Dürkheim

Die Sonderräder werden in 6 Ausführungen gefertigt. Dieses Gutachten gilt für das Sonderrad ab dem in der Tabelle zu III genannten Herstelldatum.

Grund des Nachtrags:

- der Verwendungsbereich wird teilweise aktualisiert

II Technische Angaben zu den Sonderrädern

Hersteller:	Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Radtyp:	SPL 708
Radgröße:	7Jx18H2
Einpresstiefe:	siehe Übersicht
Art des Sonderrades:	einteiliges Leichtmetall-Rad
Ausführungsbezeichnung:	siehe Übersicht
Lochkreisdurchmesser:	siehe Übersicht
Lochzahl:	siehe Übersicht
Mittenlochdurchmesser:	siehe Übersicht
Zentrierart:	Mittenzentrierung
Geprüfte Radlast:	siehe Übersicht
Reifenabrollumfang:	siehe Übersicht

§22 52899, Erweiterung 01

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 1 zur ABE-Nr. 52899 nach §22 StVZO
 Nr. : RA-001044-B0-413
 Seite : 2 / 6
 Auftraggeber : Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
 Teiletyp : SPL 708



III Übersicht der Ausführungen

Ausführung		Lochzahl/ Lochkreis-Ø	Bolzenloch-Ø	zyl. Maß Bolzenloch	Be- festi- gungs- bund	Ein- press- tiefe	Mitten- loch-Ø	zul. Abroll- umfang	zul. Rad- last *)	ab Herstell- datum [Monat/ Jahr]
Rad	Zentrierring	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[kg]	[Monat/ Jahr]
W6	ohne Ring	5/112	16,20	8,50	Kegel 60°	22	66,50	2200	800	07/2019
L7	ohne Ring	5/114,3	19,00	17,80	Flachb und	35	60,02	2200	760	07/2019
V2	ohne Ring	5/112	15,00	7,70	Kugel Ø25,6 mm	43	57,06	2200	760	07/2019
V2	ohne Ring	5/112	15,00	7,70	Kugel Ø25,6 mm	45	57,06	2200	760	07/2019
FO1	ohne Ring	5/108	15,00	9,00	Kegel 60°	47,5	63,40	2200	740	07/2019
L1	ohne Ring	5/114,3	15,00	10,00	Kegel 60°	51	67,10	2200	740	07/2019

*) Die zulässige Radlast kann je nach Reifengröße vom angegebenen Wert abweichen.

IV Beschreibung der Sonderräder

Hersteller Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
 Gustav-Kirchhoff-Strasse 10
 67095 Bad Dürkheim

Vertrieb Interpneu Handelsgesellschaft mbH
 An der Rossweide 23-25
 76229 Karlsruhe

Fertigung Superior Industries Production Poland Sp.z o.o.
 Ul. Ignacego Moscickiego 2
 PL-37-45 Stalowa Wola

Art der Sonderräder Einteilige Leichtmetall-Sonderräder mit unsymmetrischem Tiefbett und Doppelhump, Felgenschüssel mit 5 Doppelspeichen und dazwischenliegenden Lüftungsöffnungen, Nabenbohrung durch Deckel verschlossen

Korrosionsschutz Lackierung

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 1 zur ABE-Nr. 52899 nach §22 StVZO
Nr. : RA-001044-B0-413
Seite : 3 / 6
Auftraggeber : Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Teiletyp : SPL 708



IV.1 Radanschluss

Befestigungsart: siehe Übersicht
Anzahl der Befestigungsbohrungen: siehe Übersicht
Durchmesser der Befestigungsbohrungen in mm: siehe Übersicht
Lochkreisdurchmesser in mm: siehe Übersicht
Mittenlochdurchmesser in mm: siehe Übersicht
Zentrierart: Mittenzentrierung
Anzugsmoment: je nach Vorgabe des Fahrzeugherstellers bzw. wie im jeweiligen Verwendungsbereich angegeben

IV.2 Kennzeichnung der Sonderräder

<u>Ort</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Kennzeichen</u>
auf der Designseite (außen)	Typzeichen ECE Genehm.-Nr.	KBA 52899 E1 124R-001683
auf der Radanschlusseite (innen)	Radtyp Einpresstiefe Kokillen Nr. Gießereizeichen Herstellungsdatum Handelsmarke Herkunft Ausführung Radgröße	SPL 708 z.B. ET22 K1 SPP Monat und Jahr ANZIO POLAND z.B. LK 112 W6 7Jx18 H2

An der Innenseite der Sonderräder können verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

V. Sonderradprüfung

V.1 Felgenreöße

Die Maße und Toleranzen der unsymmetrischen Tiefbettfelge mit doppelseitigem Hump entsprechen der E.T.R.T.O - Norm. Die Maße wurden überprüft. Die nachgeprüften Muster stimmten in den wesentlichen Punkten mit den Zeichnungsunterlagen überein.

V.2 Werkstoff der Sonderräder

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt. Diese Angaben wurden durch uns nicht geprüft.

V.3 Festigkeitsprüfung

Die Sonderradprüfungen wurden von TÜV Nord Mobilität GmbH & Co. KG, Berichts-Nr. RP-005294-A0-413, durchgeführt. Die Prüfberichte mit den Messergebnissen liegen vor.

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 1 zur ABE-Nr. 52899 nach §22 StVZO
Nr. : RA-001044-B0-413
Seite : 4 / 6
Auftraggeber : Superior Industries Leichtmetallräder Germany
GmbH
Teiletyp : SPL 708



VI Anbau und Verwendungsprüfung

VI.1 Anbauuntersuchung am Fahrzeug

Wenn die in den Anlagen aufgeführten Auflagen und Hinweise erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen in den Radhäusern ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

VI.2 Fahrversuche

Eine Werksfreigabe über Felgenreöße und Einpresstiefe liegt zum Teil vor. Die Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen an den in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugen wurden entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblatts 751 Anhang I, in der Fassung 08.2008 und 4.6.8 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern vom 25.11.1998 durchgeführt.

Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Die Prüfergebnisse und somit auch die Auflagen und Hinweise berücksichtigen die in der E.T.R.T.O. genannten Reifengrößtmaße "Maximum in Service".

VI.3 Fahrwerksfestigkeit

Die Spurverbreiterung beträgt bei den geprüften PKW weniger als 2% der serienmäßigen Spurweite, deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

VI.4 Prüfergebnis

Gegen die Verwendung des Radtyps SPL 708 an den in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugen bestehen aufgrund der in Punkt VI genannten Untersuchungen keine technischen Bedenken.

VII Zusammenfassung

Die Sonderräder SPL 708 des Herstellers Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH entsprechen den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger" vom 25.11.1998. Die Bezieher der Sonderräder müssen (z.B. durch eine mitzuliefernde Anbauanweisung) auf die Auflagen und Hinweise der jeweiligen Anlage sowie auf die Befestigungsart und die erforderlichen Anzugsmomente der Radbefestigungsteile hingewiesen werden. Die Bezieher der Sonderräder müssen außerdem darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Reserverades die Original-Radbefestigungsteile zu verwenden sind. Eine Begutachtung nach § 19 Abs. 3 StVZO ist dann erforderlich, wenn durch den Anbau der Sonderräder am Fahrzeug Änderungen vorgenommen werden müssen (siehe Auflage A01) in der jeweiligen Anlage).

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 1 zur ABE-Nr. 52899 nach §22 StVZO
Nr. : RA-001044-B0-413
Seite : 5 / 6
Auftraggeber : Superior Industries Leichtmetallräder Germany
GmbH
Teiletyp : SPL 708



VIII Anlagen

VIII.1 Radspezifische Anlagen

	Zeichnungsnr.	Datum
Zeichnung der Ausführung(en)	5016	vom 10.05.2019
Zeichnung der Ausführung(en)	5017	vom 10.05.2019
Zeichnung der Ausführung(en)	5018	vom 10.05.2019
Zeichnung der Ausführung(en)	5019	vom 10.05.2019
Zeichnung der Ausführung(en)	5020	vom 29.05.2019
Zeichnung der Befestigungsteil(e)	3023	vom 25.06.2010
Zeichnung der Befestigungsteil(e)	3810	vom 06.09.2012
Zeichnung der Befestigungsteil(e)	4550	vom 11.10.2016
Festigkeitsbericht	RP-005294-A0-413	vom 16.09.2019
Zeichnung der Nabenkappe	2107	vom 08.09.2008
Zeichnung der Nabenkappe	3965	vom 23.08.2013
Zeichnung der Nabenkappe	4157	vom 17.09.2014
Zeichnung der Nabenkappe	4555	vom 07.02.2017
Zeichnung der Nabenkappe	4776	vom 14.11.2017
Radbeschreibung	SPL 708 ABE	vom 05.09.2019

VIII.2 Verwendungsbereich Anlagen

Die Sonderräder sind vorgesehen für die in den folgenden Anlagen aufgeführten Fahrzeuge.

	Seiten
ANLAGE 0 Tragfähigkeitskennzahl und Geschwindigkeitssymbol	8

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 1 zur ABE-Nr. 52899 nach §22 StVZO
 Nr. : RA-001044-B0-413
 Seite : 6 / 6
 Auftraggeber : Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
 Teiletyp : SPL 708



	Verwendungsbereiche	Seiten	Datum
AUDI			
ANLAGE 3	(5/112/57 ET43 V2 / ohne Ring)	10	18.09.2019
ANLAGE 4	(5/112/57 ET45 V2 / ohne Ring)	9	28.09.2020
BMW			
ANLAGE 1	(5/112/66,5 ET22 W6 / ohne Ring)	5	28.09.2020
FORD			
ANLAGE 5	(5/108/63,3 ET47,5 FO1 / ohne Ring)	10	28.09.2020
HYUNDAI			
ANLAGE 6	(5/114,3/67 ET51 L1 / ohne Ring)	7	18.09.2019
JAGUAR			
ANLAGE 5a	(5/108/63,3 ET47,5 FO1 / ohne Ring)	3	18.09.2019
KIA			
ANLAGE 6a	(5/114,3/67 ET51 L1 / ohne Ring)	9	18.09.2019
LAND-ROVER			
ANLAGE 5b	(5/108/63,3 ET47,5 FO1 / ohne Ring)	3	18.09.2019
MAZDA			
ANLAGE 6b	(5/114,3/67 ET51 L1 / ohne Ring)	4	18.09.2019
SEAT			
ANLAGE 3a	(5/112/57 ET43 V2 / ohne Ring)	7	18.09.2019
ANLAGE 4a	(5/112/57 ET45 V2 / ohne Ring)	7	18.09.2019
SKODA			
ANLAGE 3b	(5/112/57 ET43 V2 / ohne Ring)	8	18.09.2019
ANLAGE 4b	(5/112/57 ET45 V2 / ohne Ring)	8	18.09.2019
TOYOTA			
ANLAGE 2	(5/114,3/60 ET35 L7 / ohne Ring)	11	18.09.2019
VOLVO			
ANLAGE 5c	(5/108/63,3 ET47,5 FO1 / ohne Ring)	6	18.09.2019
VW			
ANLAGE 3c	(5/112/57 ET43 V2 / ohne Ring)	17	18.09.2019
ANLAGE 4c	(5/112/57 ET45 V2 / ohne Ring)	19	28.09.2020

| = aktualisierte bzw. neu hinzugefügte Verwendungsbereiche

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
IFM - Institut für Fahrzeugtechnik und Mobilität
 Schönscheidtstr. 28, 45307 Essen
 Akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025 D-PL - 11109 - 01 - 00
 Benannt als Technischer Dienst
 vom Kraftfahrt Bundesamt: KBA -P 00004-96

Geschäftsstelle Essen, den 28.09.2020



Dipl. Ing. Ralf Wolff